
Allgemeine Geschäftsbedingungen wbs-WärmebedarfService

Inhaber: Dipl.-Ing. (FH) Thomas Porzner

1. Allgemeines

Die nachstehenden Bedingungen gelten für alle Angebote und Vertragsabschlüsse von wbs-WärmebedarfService – im Folgenden **wbs** genannt –, auch in laufender oder zukünftiger Geschäftsbeziehung. Sie gelten für jedes Angebot und werden mit Vertragsabschluss (Annahme), spätestens aber mit Inanspruchnahme der Leistung durch den Auftraggeber anerkannt und damit zur Vertragsgrundlage. In laufenden Geschäftsbeziehungen müssen sie nicht jeweils nochmals ausdrücklich vereinbart werden.

Abweichenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Auftraggeber wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Sie werden nicht stillschweigend Vertragsinhalt.

Abweichungen und Nebenabreden von den Allgemeinen Geschäftsbedingungen von wbs sowie Individualvereinbarungen bedürfen der Schriftform bzw. der schriftlichen Bestätigung. Für dabei nicht geregelte Sachverhalte gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von wbs.

2. Angebot

wbs erstellt seine Angebote freibleibend als Antrag zum Vertragsschluss. Dabei wird der Leistungsumfang und Inhalt des angetragenen Schuldverhältnisses durch eine Ausschreibung oder das Leistungsangebot bestimmt.

Zum Angebot gehörende Unterlagen wie Skizzen, Zeichnungen, Abbildungen und Berechnungen gelten als Erläuterungen. Sie gelten als Annäherung, es sei denn, sie sind ausdrücklich als verbindlich gezeichnet oder bestätigt.

wbs behält sich an allen Angebotsunterlagen das Eigentums- und Urheberrecht vor, soweit diese nicht vom Auftraggeber bereitgestellt wurden.

3. Preise und Nebenkosten

Die Preise für Leistungen von wbs sind dem aktuellen Auftragsformular zu entnehmen. Sie können auch als Einzelpreise projektbezogen vereinbart werden. Pauschalpreise müssen unter genauer Bezeichnung der Leistung ausdrücklich vereinbart werden.

Alle Preise laufen auf Nettopreise. Sie verstehen sich zuzüglich der zum Datum der Fakturierung geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Alle zu einem Vertrag auf Verlangen des Auftraggebers erbrachten Zusatz- und Nebenleistungen werden gesondert berechnet. Die Vergütung für die Zusatzleistung ist mit der Erbringung fällig. Vergütungen und Nebenkosten sind Nettopreise, die zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer zu entrichten sind.

4. Eigentumsvorbehalt, Urheberrechtsschutz und Versendungsgefahr

Alle Lieferungen und sonstigen Leistungen verbleiben bis zur vollständigen Bezahlung durch den Auftraggeber im Eigentum von wbs.

wbs behält sich an allen EDV-Programmen, Berechnungen, Technischen Zeichnungen, Plänen, Konzepten und sonstigen geistigen Schöpfungen das Urheberrecht vor. Die Regelungen des Urheberrechtsgesetzes gelten als vereinbart. Zusendungen und Rücksendungen von Arbeiten und Leistungen erfolgen auf die Gefahr des Auftraggebers.

5. Haftung

Vor der technischen Anwendung der Ergebnisse der Berechnung des Wärmebedarfs ist die Berechnung auf Fehlanahmen von wbs zu überprüfen.

Die Haftung von wbs ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt, soweit es den gesetzlichen Bestimmungen nicht widerspricht.

Soweit wbs auf Veranlassung des Auftraggebers Fremdleistungen in dessen Namen und auf dessen Rechnung in Auftrag gibt, haftet wbs nicht für Leistungen und Arbeitsergebnisse der beauftragten Leistungsbringer.

6. Software

Bei Erwerb und Nutzung von EDV-Programmen von wbs ist der jeweils gültige Lizenzvertrag des Programms genau zu beachten und einzuhalten. Mit Nutzung der Software wird dieser zum Vertragsbestandteil.

7. Zahlungen

Die Zahlungen (Nettopreis zuzüglich Mehrwertsteuer) erfolgen nach dem Erhalt der erbrachten Leistungen.

8. Erfüllungsort, Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist der Sitz von wbs.

9. Schlussbestimmungen

Soweit Bestimmungen nicht Vertragsbestandteil geworden oder unwirksam sind, richtet sich der Inhalt des Vertrages nach den gesetzlichen Vorschriften.

Die Unwirksamkeit einer oder mehrerer der vorstehenden Bestimmungen führt nicht zur Unwirksamkeit der übrigen Bestimmungen.